

# Gemüsebeet für Grundschulen

## Beitrag von „Chat Noir“ vom 11. April 2014 07:47

Guten Morgen allerseits,

im Rahmen meines Studiums beschäftige ich mich mit dem Projekt, ein **Gemüsebeet für Grundschulen** zu installieren, das die Schüler weitestgehend selbst pflegen sollen, um zu erfahren was es heißt sich um etwas zu kümmern und Verantwortung zu übernehmen.

Hierzu bräuchte ich dringend **eure Expertenmeinung!**

Meine Fragen an euch:

- Habt ihr schon Erfahrung mit solchen Projekten?
- Wie schwierig ist so ein Projekt zu managen?
- Gibt es bürokratische Hürden?
- Können sich Sechsjährige schon um Pflanzen kümmern, oder könnte man dieses Projekt bereits im Kindergarten ansetzen?
- Haltet ihr es für eine gute Idee?

Schon mal vielen Dank für eure Antworten, ihr helft mir damit sehr 😊

Gruß, Chat Noir

---

## Beitrag von „Susannea“ vom 11. April 2014 07:56

### Zitat von Chat Noir

Meine Fragen an euch:

- Habt ihr schon Erfahrung mit solchen Projekten?
- Wie schwierig ist so ein Projekt zu managen?
- Gibt es bürokratische Hürden?
- Können sich Sechsjährige schon um Pflanzen kümmern, oder könnte man dieses Projekt bereits im Kindergarten ansetzen?
- Haltet ihr es für eine gute Idee?

Das ist ja wie Schulgartenunterricht und da beginnen die Probleme immer an der Stelle, wo ja die Pflanzen auch in den Ferien versorgt werden müssen und nicht transportabel sind. Auch Kindergartenkinder können sich schon um Pflanzen kümmern, aber sie brauchen eben immer mehr Erinnerung als größere Kinder, aber auch Grundschulkinder (Beispiel meine 5. Musikklasse, die immer daran erinnert werden muss die Blumen auf der Fensterbank zu gießen) müssen erinnert werden.

---

### **Beitrag von „Chat Noir“ vom 11. April 2014 10:14**

Susannea, danke für Deine Antwort.

Hat sonst noch jemand Erfahrungen mit diesem Thema? 

---

### **Beitrag von „Avantasia“ vom 11. April 2014 10:32**

Ich kann nur von unserem Schulgarten am Gym sprechen. Dort gibt es eine Kollegin, die sich hauptsächlich um den Garten kümmert, die sich aber regelmäßig (täglich?) während der Mittagspause (immer dieselbe Uhrzeit) mit einer Gruppe von Schülern im Rahmen einer AG trifft. Während der Ferien muss die Kollegin den Garten alleine pflegen, weil die Kinder da keine Zeit haben.

À+

---

### **Beitrag von „MarlenH“ vom 11. April 2014 14:04**

Gibt es bei euch eine Hortbetreuung?

Bei uns hat der Hort/die KITA Einrichtung für die Grundschüler einen Schrebergarten angemietet. Da auch in den Ferien der Hort geöffnet ist, dürfte die Versorgung außerhalb der Schulzeit kein Problem darstellen.

Laut Plan gehen sie da jetzt regelmäßig hin.

Zitat

Haltet ihr es für eine gute Idee?

Warum nicht?

Wenn ihr diese Möglichkeit nicht habt, versucht es doch mit einer abgewandelten Form von urban gardening.

<http://www.urban-gardening.eu/>

<http://www.guerillagaertner.com/>